



Begrüßung durch die Stadt Menden und das Planungsbüro DTP

## **IKEK Menden**

### **Dialogprozess**

### **IKEK lokale Veranstaltung Teilraum III:**

**Berkenhofskamp, Hüingsen, Lendringsen**

### **Dokumentation**

**01.12.2016**

**19.00 - 21.00 Uhr**

## Inhalt

Veranstaltungsrahmen	3
Eingangsbefragung	4
Vorstellung der Büros und Arbeitsweisen	5
Was ist ein IKEK?	5
Zielsetzung der Veranstaltung	6
Rundgang zu den Arbeitsinseln	6
Ergebnisse der Arbeitsinseln	6
Berkenhofskamp	7
Hüingsen	9
Lendringsen	11
Ausblick auf den weiteren Prozess	13
Folgende Veranstaltungen	13

## Veranstaltungsrahmen



Veranstaltungsort:

Termin lokale Veranstaltung I:

Zeit:

Teilnehmer:

Bischof-von-Ketteler-Schule

01.12.2016

19.00 - 21.00 Uhr

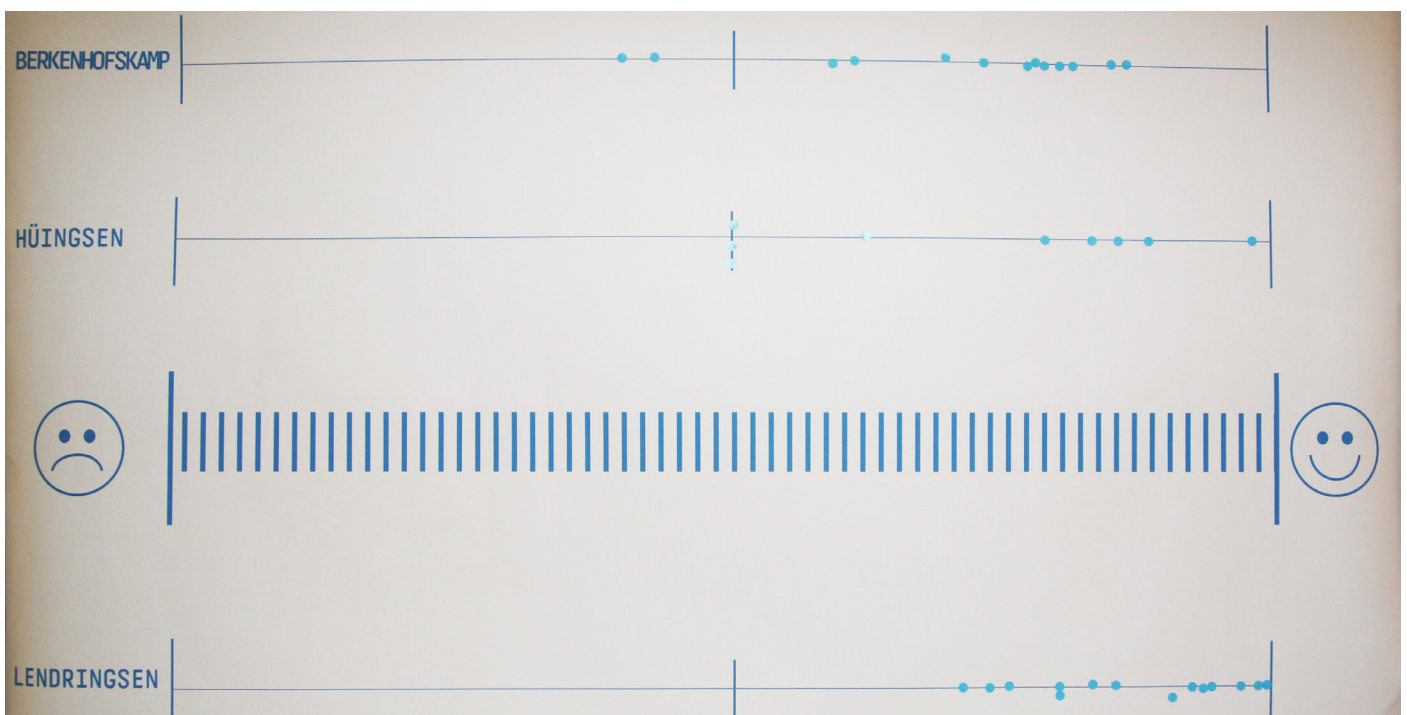
ca. 40



## Eingangsbefragung



Markierung des Wohnortes auf einem Lageplan der Stadtteile



Eintragen des stadtteilbezogenen Wohlempfindens mit Hilfe einer Skala



## Vorstellung der Büros und Arbeitsweisen



## Was ist ein IKEK? Bedeutung für die Stadt Menden



Moderation: Wilemijn Enders (DTP)

## Zielsetzung der Veranstaltung

Folgende Ziele wurden erläutert:

- Überblick über den Hintergrund des IKEKs und den Arbeitsprozess
- Austausch zwischen den Ortsteilen
- Analyseergebnisse auf Ortsteilebene reflektieren und ergänzen
- Einordnung der Zukunftsfähigkeit des eigenen Ortes in Bezug zur Gesamtstadt
- Schwerpunkte des Handlungsbedarfs auf Ortsteilebene aus Sicht der Bürger herausfiltern

## Rundgang zu den Arbeitsinseln

Nach Erläuterung der Arbeitsinseln im Plenum konnten die Teilnehmer in einem virtuellen Rundgang die Arbeitsinseln zu Ihrem Ortsteil besuchen. An Hand von Ortsteilprofilen konnten sie den Handlungsbedarf vor Ort erörtern und die Analyse bei Bedarf korrigieren, ihre Einschätzungen zu Chancen und Herausforderungen mit den anderen Bürgern aus dem jeweiligen Stadtteil diskutieren und überlegen, welche Funktion der jeweilige Ortsteil in der Gesamtstadt übernimmt.

Folgende Arbeitsgruppen gab es:

- Berkenhofskamp
- Hüingsen
- Lendringsen

## Ergebnisse der Arbeitsinseln

Eine Zusammenfassung der Ergebnisse wurde von einem Bürger des jeweiligen Ortsteils im Plenum präsentiert. Die Bürger konnten so einen Überblick über die Herausforderungen und Chancen der anderen Stadtteile bekommen.

Im Folgenden werden nun alle geschriebenen Beiträge an den Arbeitsinseln einzeln dokumentiert.





Arbeitsinsel Berkenhofskamp

### **Berkenhofskamp ist stolz auf...:**

- Wald
- Erholung
- Wander- und Radwege
- ehrenamtliches Engagement
- Wohnlage
- öffentliche Verkehrsanbindungen
- nachbarschaftlicher Zusammenhalt

### **Berkenhofskamp sieht sich als...:**

- Ortsteil

### **Lage des Ortsteils:**

- schönster Teil Mendens
- Waldnähe
- Erholungsgebiet
- Spielplätze

### **Kulturelle Angebote und Feste:**

- Frühlingsfest (Tanz in den Mai)
- Kinderschützenfest (2 Tage)
- Herbstfest (Oktoberfest)
- St. Martinsumzug
- Nikolaus (6.12.)
- Seniorenabschlussfeier
- Seniorenfahrten
- Besichtigungen (ca. 3x)
- Wanderungen
- Naturschutzzentrum Arche Noah

### **Brauchtum und Traditionen sowie Vereinswesen:**

- Dorfgemeinschaft Berkenhofskamp 1952

### **Integration:**

- im Vereinsheim der Dorfgemeinschaft

### **Bürgerschaftliches Engagement:**

- siehe Satzung der Dorfgemeinschaft

### **Stärken:**

- Harmonie in der Gemeinschaft (Dorfgemeinschaft)

### **Schwächen:**

- demographischer Wandel
- Straßenzustand (Paschesiepen) (schlechteste Straße in ganz Menden!!!)
- fehlende Grüncontainerplätze
- schlechter Zustand des Spielplatzes (Heimanskamp)(Angebot)

### **Definition von räumlichen Schwerpunkten oder thematischen Handlungsfeldern:**

- Kirche
- Vereinsheim
- Kindergarten
- Spielplatz
- Kreiselwirt

### **Einschätzung der Zukunftsfähigkeit:**

- Zuzug von jungen Familien
- keine Autobahn!





*Arbeitsinsel Hüingsen*

### **Hüingsen ist stolz auf...:**

- Dorfgemeinschaft
- Sicherheit durch Nachbarschaftsnähe
- Naherholung (Wald, Wanderwege, Landschaft)
- Vereinsleben
- aktive Kirchengemeinde

### **Hüingsen sieht sich als...:**

- Dorf und Ortsteil

### **Lage des Ortsteils:**

- Menden`s Süden
- Republik, Schranke

### **Funktion heute im gesamtkommunalen Kontext:**

- Arbeit + Wohnen

### **Kulturelle Angebote und Feste:**

- Schützenfest
- Sportwoche
- Pfarrfest

- Kirchenbasar
- Osterfeuer
- Schießsportwoche
- Kinderschützenfest
- Martinszug
- Buch über die Geschichte von Hüingsen

#### **Brauchtum und Traditionen:**

- Maibaum
- Kirchengemeinde
- Prozession
- Volkstrauertag

#### **Vereinswesen:**

- Schützenverein
- Sportfreunde Hüingsen
- Turnerbund
- Wankende Musikanten
- ARG Hüingsen (Alten- und Rentnergemeinschaft)

#### **Integration:**

- Türkische Hochzeiten
- Inklusionsfeier

#### **Bürgerschaftliches Engagement:**

- Bürgergemeinschaft
- Dorfplatz
- Ehrenmal
- Wanderwege
- Bänke
- Blumenschmuck
- Skulpturengarten

#### **Stärken:**

- (noch) Schule + Kita
- sicheres Wohnen
- Grüner „Mantel“
- OBO-Arena (Sportplatz)
- schnelles Internet

#### **Schwächen:**

- Bürgerbus fehlt, auf's Auto angewiesen (Versorgung)
- keine fußläufige ärztliche Versorgung
- Straßenzustand! Schwerverkehr im Wohngebiet
- weite Wege zu weiterführenden Schulen
- sanierungsbedürftige Spielplätze



- Dachsanierung Schützenhalle notwendig!
- Busverbindung erweitern (MVG)

### **Definition von räumlichen Schwerpunkten oder thematischen Handlungsfeldern:**

- Freilegung Hüingsen Bach

### **Einschätzung der Zukunftsfähigkeit:**

- Infrastruktur muss vor Ort erhalten bleiben!



*Arbeitsinsel Lendringsen*

### **Lendringsen ist stolz auf...:**

- Ehrenamtler
- Wald
- kurze Wege, gute Einkaufsmöglichkeiten
- kostenlose Parkplätze
- Freizeitzentrum
- Flächenreserven für Wohnnutzungen
- Stadtteiltreff
- Groß-Tagespflege

### **Lendringsen sieht sich als...:**

- Ortsteil

### **Lage des Ortsteils:**

- Süden

### **Funktion heute im gesamtkommunalen Kontext:**

- Einkaufsmöglichkeiten am Kreisel
- Freizeitmöglichkeit im Biebertal

### **Kulturelle Angebote und Feste:**

- Lendringser Frühling
- Dorfadvent
- Pfarr- bzw. Gemeindefeste

### **Brauchtum und Traditionen:**

- Schützenfest
- (Dorfgemeinschaft Berkenhofskamp)

### **Vereinswesen:**

- Sportvereine
- Aktiv für Lendringsen
- Schützenverein
- Werbegemeinschaft
- Sporthallen (Zukunft der Vereine)

### **Integration:**

- Bieberschlümpfe für Kinder und Flüchtlingskinder

### **Bürgerschaftliches Engagement:**

- Aktiv für Lendringsen
- Flüchtlingshilfe
- Bieberschlümpfe
- Kirchengemeinden

### **Stärken:**

- kurze Wege täglicher Bedarf (Einkaufsmöglichkeiten)
- Parkplätze Einzelhandel
- Freizeitangebot für Familien im Biebertal
- Sporthallen „Am Habicht“ (noch)
- Arbeitgeber (Gewerbe, Industrie, ...)

### **Schwächen:**

- Lendringser Platz (derzeitiger Zustand) + Hauptstraße (Attraktivität!)
- schulisches Angebot inkl. Sporthallen
- Hauptstraße Ist-Zustand
- Aufenthaltsplätze für Kinder / Jugendliche
- Anreize für junge Familien gehen zurück ⇒ Schulkonzept der Stadt Ist-Zustand kritisch
- Anbindung an überregionales Fahrradnetz
- keine Retentionsflächen an der Bieber



- zentraler Festplatz
- Hüingser Ring u.a. (Infrastruktur)

### **Definition von räumlichen Schwerpunkten oder thematischen Handlungsfeldern:**

- Lendringser Platz, Lendringser Hauptstraße
- Habicht ⇒ Schulhof + Hallen Konzepte!
- Schulen ⇒ Schulhof Bischof-von-Ketteler (BvK)
- finanzielle Unterstützung und Förderung der Angebote für Kinder
- Sporthallen (Zukunft der Vereine)

### **Einschätzung der Zukunftsfähigkeit:**

- Schulkonzepte der Stadt ⇒ IST-Zustand Schulen kritisch
- Bei gezielter Förderung der „Stärken“ sehr gut
- bei weiterem Rückgang an Angeboten für junge Familien schlecht (z.B. Freizeitbad weg / Schulhöfe weg)
- nachhaltige Konzepte für Gut Rödinghausen (Umgebung, Plätze, Gastro, etc.) und Biebental als überregionales Angebot

## **Ausblick auf den weiteren Prozess**

- die Ergebnisse der lokalen Veranstaltung I werden dokumentiert und online gestellt
- Alle Ideen aus der Bürgerschaft werden während des Erarbeitungsprozesses geprüft und dahingegen abgewogen, inwieweit sie in die Gesamtstrategie des IKEKs integriert werden können
- Manche Ideen werden vielleicht nicht passend sein für das IKEK, aber alle Ideen werden dokumentiert und der Stadt zur Verfügung gestellt

### **Themen und Ideenspeicher**

Weitere Anmerkungen zu Themen, die nicht angesprochen wurden, erste Proejktideen etc. konnten in eine Box am Ausgang geworfen werden. Die Ideen und Anmerkungen werden gesammelt und ausgewertet.

### **Öffentlichkeitsarbeit**

Es wurde darauf hingewiesen, dass die Bilder, die während der Veranstaltung gemacht wurden, für die Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Menden (Internet, Presse, Publikationen) genutzt werden sollen. Auf Nachfrage äußerte keiner der Anwesenden Bedenken gegen eine Veröffentlichung der Bilder.

### **Onlinebeteiligung**

Weiterhin gibt es die Möglichkeit, sich auch online zu beteiligen. Die Seite kann entweder über die Hauptseite der Stadt Menden oder direkt über:

<http://www.menden.de/ikek>

aufgerufen werden.

## Folgende Veranstaltungen

- Teilraum 2: Menden-Nord, Lahrfeld, Am Papenbusch, Platte Heide | Liethen, Menden-Mitte |  
Heimkerweg, Obsthof | Horlecke  
Donnerstag, 12. Januar 2017, 19 Uhr, städtische Gesamtschule,  
Windthorststraße 36, 58706 Menden
- Teilraum 4: Ostsümmern, Oesbern, Lürbke, Böingsen, Oberrödinghausen, Asbeck  
Donnerstag, 19. Januar 2017, 19 Uhr, Mehrzweckhalle Oesbern,  
Oberoesbern 67, 58708 Menden